

# „Haken mit Kreuz“

von Reinhard Müller

[Kommentar veröffentlicht am 20.04.2017 von der FAZ](#)

Für billigen Protest gegen die *AfD* sind die Kirchen leicht zu haben.

❖ **Über den militanten Islam wollen sie lieber nicht sprechen, obwohl das nötig wäre.**

Dieses Mal wollen die Kirchen alles richtig machen, also:

- sich einmischen, Widerstand leisten. Unter dem Banner „*Unser Kreuz hat keine Haken*“ wollen katholische und evangelische Funktionäre durch Köln marschieren. Nicht, um gegen einen Parteitag von Nationalsozialisten zu demonstrieren, sondern einen der *AfD*. Oder ist das aus Sicht der wohlmeinenden Christen schon dasselbe?

Ja, zu Hass und Gewalt sollte auch der Kirche etwas einfallen. Und es gibt unsägliche Äußerungen von Funktionären der *AfD*.

→ **Die Kirchen sind aber weder der Verfassungsschutz, der auch *AfD*-Politiker im Visier hat, noch politische Parteien noch öffentliche Hygieneanstalten.**

Sie sollten jedenfalls neben ihrer beliebigen wie kostenlosen Kirchentagsrhetorik auch dann Stellung nehmen, wenn ihr eigenes Feld betroffen ist.

? **Wo ist die Stimme der Kirchen, wenn in Moscheen zum Heiligen Krieg aufgerufen wird?**

→ Über den militanten Islam wollen Christen lieber nicht sprechen – weil man sich doch eher in einem Boot sieht und Eingriffe in die Religionsfreiheit fürchtet?

**Hier ist eine Demonstration gefragt.**